

Goldige Mädchen

Dithmarschen gelingt Überraschung

Brunsbüttel (rd) Mit einer Überraschung endete die Turn-Landesmeisterschaft in Brunsbüttel. Gastgeber Dithmarscher holte sich mit drei Zehntelpunkten Vorsprung den Titel bei den Mädchen der Altersklassen 9 bis 11.

Insgesamt traten 20 Mannschaften aus den verschiedenen Kreisturnverbänden Schleswig-Holsteins in zwei Altersklassen mit bis zu sechs Turnerinnen an, um die besten Mannschaften des Landes zu ermitteln. Und ganz oben bei den Jüngsten war der Gastgeber, der sich zudem noch über die Bronzemedaille in der Altersklasse 12 bis 17 freuen durfte.

Zum Titel trug ganz besonders die Marnerin Emily Scherf bei, die am Stufenbarren, Boden und am Sprung mit ihrem erstmals im Wettkampf gezeigten Yamashita die höchsten Wertungen des Tages in ihrer Altersklasse holte. Ihre Vereinskameradin Emely Müller überzeugte am Sprung und am Stufenbarren ebenfalls mit sehr guten Leistungen. Abgerundet wurde das Gesamtergebnis durch solide Übungen der Heider Turnerinnen Laura Blohm, Sophia Trester und Jorid Hedda Giewat. Letztere, die als jüngste Dithmarscherin startete, lässt mit ihrem Talent auf tolle Ergebnisse in der Zukunft hoffen.

Durch den dritten Platz bei den Älteren komplettierten die Dithmarscher ihren Triumph. Hier überzeugte Christin Mielke (MTV Heide) mit einer fast fehlerfreien Übung am Stufenbarren ebenso wie Finnja Neumann (Marner TV) und Sabrina Proemmel (TSV Brunsbüttel) am Sprung. Auch Emma Han-



Gab alles: Finja Urbszat aus Lübeck. Foto: Jensen

sen, Dana Voß (beide MTV Heide) und Maja Bartel (Marner TV) ließen wenig Raum für Abzüge bei ihren Übungen. Einziger der berüchtigte Schwebebalken und die Wackler auf eben diesem verhinderten Silber.

Mit den Podestplätzen beider Mannschaften ist der Kreisturnverband Dithmarschen der erfolgreichste Schleswig-Holsteins. „Das ist in meiner über zehnjährigen Tätigkeit als Oberturnwartin noch nicht vorgekommen“, strahlte Maike Rückert, die auch Trainerin in Marne ist. Zu dieser Entwicklung beigetragen hätten die Einführung eines eigenen Turncamps in Dithmarschen sowie die regelmäßigen Kreistrainings für alle Vereine. „Denn so wurde das Niveau insgesamt deutlich erhöht und auf breitere Füße gestellt. Eine gute solide und breite Basis zahlt sich aus.“

Die Ergebnisse – AK 9-11 Jahre: 1. KTV Dithmarschen 177,10 Punkte; 2. KTV Stormarn 176,80; 3. KTV Pinneberg 175,15. AK 12-17: 1. KTV Steinburg 202,65; 2. KTV Pinneberg 198,70; 3. KTV Dithmarschen 197,20.



Meisterliche Turnerinnen: Sophia Trester, Emily Scherf, Emely Müller, Laura Blohm und Jorid Hedda Giewat gewannen bei den Jüngsten. Foto: Rückert